

Presseinformation

VNG / Barbknecht / Bestellvolumen 2009

VNG-Bestellungen 2009 erreichen trotz Wirtschaftskrise Rekordniveau

Leipzig, 9. Mai 2010. Die Leipziger VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft (VNG) hat ihr Auftragsvolumen auch in einem für die Gesamtwirtschaft schwierigen Jahr deutlich erhöht. Mit Bestellungen im Wert von 181 Millionen Euro stiegen 2009 die Investitionen in Waren und Dienstleistungen um ein Drittel gegenüber dem Vorjahr und erreichten sogar im vierten Jahr in Folge ein Rekordniveau.

„Unser stetig zunehmendes Auftragsvolumen ist vor allem mit Blick auf die wirtschaftlich schwierigen Zeiten ein Indiz für gesundes und stabiles Wachstum von VNG“, erklärt Klaus-Dieter Barbknecht, VNG-Vorstand Kaufmännisches/Personal. „Bei der Vergabe hat ein Großteil der Firmen aus Mitteldeutschland Aufträge erhalten. So haben wir zur Stärkung unserer Heimatregion beigetragen“, sagt VNG-Vorstand Barbknecht weiter. Insgesamt vergab VNG an Unternehmen in den neuen Bundesländern Aufträge im Wert von 124 Millionen Euro. Das entspricht einer Erhöhung des Bestellvolumens um 30 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr – und spiegelt die hohe Leistungsfähigkeit sowie die hervorragenden Angebote der ostdeutschen Unternehmen wider. Mit einem Anteil von 32 Prozent an sämtlichen Aufträgen ist Sachsen erneut Spitzenreiter unter den Bundesländern.

Die VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft ist eine international tätige Unternehmensgruppe, die aus Russland, Norwegen und anderen Quellen europäische Großkunden und Kommunen zuverlässig mit Erdgas versorgt. Als Unternehmen der Gaswirtschaft besteht VNG seit mehr als 50 Jahren. In Deutschland ist VNG unter den Erdgasimporteuren die Nr. 3 und in Europa unter den Top Ten. 2008 erzielte VNG mit rund 640 Mitarbeitern einen Gasabsatz von 171,4 Milliarden Kilowattstunden und einen Umsatz von 5,5 Milliarden Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://www.vng.de>